

## Kurzbericht zur Bezirkskonferenz Mittelfranken am 10. März 2018 bei der OG Ingolstadt e.V.

### Tagungsort: NaturFreunde-Haus „Konstein“, Aicha 12, 91809 Wellheim-Konstein.

Bezirksleiter Gerhard Teufel eröffnete die Konferenz, begrüßte die 38 Teilnehmer, davon 36 Delegierte und Gastdelegierte einschließlich den stellvertretenden Landesvorsitzenden Alex Körber sowie 2 Gäste, den Bürgermeister des Marktes Wellheim, Herrn Robert Husterer und Brigitte Schneider von der Stärkenberatung des Landesverbandes Bayern. Ebenso begrüßte er die Vorsitzende der gastgebenden Ortsgruppe, Beate Augustin und ihr Team.

Der stellvertretende Landesvorsitzende des Landesverbandes Bayern, **Alex Körber**, überbrachte Grußworte des LVBs und wünschte der Versammlung viel Erfolg.

**Beate Augustin** begrüßte die Anwesenden und wünschte der Versammlung einen harmonischen Verlauf.

Grußworte überbrachte auch Herr **Robert Husterer**, Bürgermeister der Marktgemeinde Wellheim. Er berichtete über seinen Markt Wellheim und Umgebung und freute sich, dass die Bezirkskonferenz der mittelfränkischen NaturFreunde wieder einmal im NFH Konstein stattfindet. Er empfahl den Delegierten seinen Heimatort mit Freunden und Familien zu besuchen, um zu wandern, Rad zu fahren und zu klettern. Es sei doch eine sehr schöne Gegend, die von vielen Gästen und Wochenendausflüglern gerne besucht wird. Zum Thema „Flächenfraß“ führte er noch einige Gedanken aus und rechtfertigte die Handlungsweise der Gemeinden, die sowohl Wachstum bei gewerblichen Ansiedlungen als auch Zuzug von neuen Einwohnern sicherstellen müssen. Er wünschte der Versammlung einen guten Verlauf und bedankte sich für die Einladung.

Gedenken an unsere verstorbenen NaturFreunde:

Bezirksleiter Gerhard Teufel erwähnte in einem kurzen Nachruf unsere verdienten Mitglieder, die im letzten Jahr ihre letzte Reise angetreten haben. Das waren von der OG Pommelsbrunn – Helmut Herger, OG Schwabach – Peter Graf, OG Ansbach – Gerda Galliwoda, OG Nürnberg-Mitte – Richard Caspar, OG Ingolstadt – Franz Schöberl und OG Nürnberg-Eibach – Henry Büniger.

In das Präsidium wurden per Handzeichen einstimmig gewählt: **Markus Patzig** (OG Weißenburg), **Beate Augustin** (OG Ingolstadt) und **Heinz Troidl** (OG Nürnberg-Eibach). Anschließend stellte das Präsidium die fristgerechte Einladung zur Bezirkskonferenz und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die vorliegende Tagesordnung sowie die Geschäftsordnung wurden einstimmig angenommen.

Die Berichte des Vorsitzenden der Fachgruppen und der Kassenbericht befanden sich bereits vollständig in der Delegierten-Mappe und wurden von den Fachgruppen-Leitern ergänzt.

Von der Kontrollkommission wurden die Jugend- und die Bezirkskasse geprüft. Die Entlastung von Kassier und Verwaltung erfolgte einstimmig.

Es musste noch eine Nachwahl der neuen Schriftführerin im Bezirk erfolgen. Nach einer kurzen Vorstellung ihrerseits wurde Kerstin Gahner (OG Nürnberg-Eibach) einstimmig als Schriftführerin (nach-)gewählt.

Das Budget für 2018 wurde einstimmig angenommen, vorher gab es zum Kostenpunkt „NaturFreunde Aktuell“ den Vorschlag, die „gelben Seiten“ abzuschaffen und damit Kosten zu sparen, was nach längerer Diskussion mit großer Mehrheit abgelehnt wurde.

Es lagen keine Anträge vor, es wurden auch keine Initiativ-Anträge gestellt.

Bei den Beiträgen der Ortsgruppen an den Bezirk gibt es keine Veränderung.

Nach dem Mittagessen hielt **Brigitte Schneider**, zuständig für die Stärkenberatung beim LV Bayern, einen kurzen Vortrag, in dem sie die Vorteile der Stärkenberatung für die Ortsgruppen herausstellte und die Ortsgruppen ermunterte, doch auch die Stärkenberatung in Anspruch zu nehmen.

Unter dem Punkt „**Erfahrungsaustausch der Ortsgruppen**“ brachte **Alex Körber** zur Sprache, dass an der letzten Bezirkskonferenz (2017) von den Delegierten eine „Häuserkonferenz“ gefordert wurde. Ein „Häusertreffen“ fand nun Ende Februar dieses Jahres am NFH Brombachsee statt und von den mittelfränkischen Ortsgruppen haben nur von zwei OGs Vertreter daran teilgenommen. Von den anderen OGs wurden Beiträge zu den Themenkreisen „Infektionsschutzgesetz“, „Brandschutz“ und „Versicherungen“ versäumt.

**Walter Frank** von der OG Fürth berichtete, dass die Ortsgruppe aus finanziellen Gründen ihr NaturFreunde-Haus „Veilbronn“ verkaufen mussten. Die Ausgaben für Brandschutz und andere Auflagen waren von der Ortsgruppe nicht mehr zu stemmen, zudem sei die Ortsgruppe überaltert, es könnten keine neuen Mitglieder geworben werden und es sei schwierig bis unmöglich, Nachfolger in der Vereinsleitung zu finden.

Sowohl **Beate Augustin** (OG Ingolstadt) als auch **Markus Patzig** (OG Weißenburg) berichteten von den gleichen Problemen aus ihren Ortsgruppen.

Unter dem Punkt Termine sind besonders die Bezirks-Termine zu beachten, das sind Frühjahrs-Waldlauf (15.4.2018), Bezirks-Radtour (26.5.2018), Bezirkswanderung (23.9.2018) und Stürzelturnier (3.10.2018).

Verschiedenes:

Wenn das Volksbegehren zum Thema „Gegen Flächenfraß“ die Hürde der Zulassung durch das Innenministerium Bayerns nimmt und die Eintragsfrist festgesetzt ist, müssen innerhalb von 14 Tagen 10% aller stimmberechtigten Bürger in Bayern das Volksbegehren unterschreiben. Wenn wir dabei erfolgreich sind, kommt es zum Volksentscheid, bei dem die Mehrheit der abgegebenen Stimmen maßgeblich ist.

Wir bitten deshalb alle unsere Mitglieder, sich dafür einzusetzen und massiv zu werben.

Der Bezirk Mittelfranken soll auch bei Facebook eine Präsentation erhalten, dazu wird jemand gesucht, der diese Präsentation ins Leben ruft und betreut.

Die Bezirkskonferenz 2019 wird die OG Schwabach ausrichten, als Termin wurde, abhängig von der Zusage der „Lokalität“, der 2. März oder der 30. März 2019 ins Auge gefasst.

Zum Abschluss bedankte sich der Bezirksleiter Gerhard Teufel bei der Vorsitzenden der gastgebenden Ortsgruppe Ingolstadt, Beate Augustin und bei den Delegierten und Gästen für ihr Kommen und Zuhören. Ein Dankeschön galt auch dem Präsidium.

Berg frei

Euer Gerhard Teufel